

DER SPIEGELWALD BOTE



**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Grünhain-Beierfeld
mit den Stadtteilen Beierfeld,
Grünhain und Waschleithe**



Herausgeber: Stadt Grünhain-Beierfeld und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Joachim Rudler, für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

Jahrgang 2016

21. September 2016

Ausgabe Nr. 9



Veranstaltungen September/Oktober 2016

25.09.

Pilzausstellung, Natur- und Wildpark Waschleithe



02.10.

Musik zum Erntedankfest, St.-Nikolai-Kirche Grünhain

03.10.

Jagd- und Weinfest, Hotel und Restaurant „Köhlerhütte“ mit den Org. Grünhainer Jagdhornbläser

22.10.

Herbstfest mit Fischmarkt, Natur- Wildpark Waschleithe

24.10.

Orgelmusik zum Kirchweihmontag, St.-Nikolai-Kirche Grünhain



30.10.

Fürstenberger Hüttentag, Schaubergwerk „Herkules-Frisch- Glück“

Änderungen vorbehalten!

Erscheinungstermin

nächste Ausgabe:

19. Oktober 2016

Redaktionsschluss

6. Oktober 2016



Tourismus-Zweckverband Spiegelwald

Touristinformation erhält Qualitätssiegel

Im August 2016 wurde dem Tourismus-Zweckverband Spiegelwald für seine Einrichtung Touristinformation „König Albert Turm“ offiziell die i-Marke übergeben. Das weiße „i“ auf rotem Grund ist ein deutschlandweites und einheitliches für Touristinformationen. Vergeben wird es vom Deutschen Tourismusverband e. V. Mit der Auszeichnung wird der Einrichtung eine sehr gute Beratungsqualität bescheinigt. In den letzten Jahren wurde die Touristinformation auf dem Spiegelwald umfassend modernisiert. Eine wichtige Grundlage bildete das grenzüberschreitende Ziel3-Projekt „Multimediale Kulturlandschaft am König-Albert-Turm“. Im ersten Obergeschoss entstand innerhalb kurzer Zeit ein mehrsprachiges Informationszentrum mit moderner Technik und jeder Menge Wissenswerten zur Region. Die barrierefreie Ausstattung garantiert gleichfalls Menschen mit Handicap eine gute Erreichbarkeit. Die Touristinformation „König Albert Turm“ ist längst nicht nur für

Besucher der Spiegelwaldregion ein beliebter Anlaufpunkt und kompetenter Partner. Das Team des Informationszentrums berät zu Veranstaltungen, gibt Ausflugstipps und hält Literatur über Kultur, Natur, Land und Leute bereit.



Die Mitarbeiterinnen der Touristinformation, Frau Brüdigam (li) und Frau Kutriebe (Mitte), nehmen das Qualitätssiegel entgegen. Foto: Copyright LTV SACHSEN

Veranstaltungen in der Spiegelwaldregion

LAUTERER VUGELBEERFAST
WOCHENSPIEGEL präsentiert

30. September - 2. Oktober 2016

21. Lauterer Vogelbeerfast

- Wahl der Lauterer Volksfesthoheiten
- Nacht der 80er „anna AND THE ROCKS“
- Stimmungsnacht mit den „Stangengrüner Lausbu'm“
- Fahrten mit den Triken aus Sachsen

ACE IT, GSO, OfficeStar, STADTWERKE AUF SWA, omeras, SCHWERTER-EMAIL, OBERFLÄCHEN AUS EMAIL, HOCHWERTIGE HOCHSCHÜBBER

Bernsbacher Kirmes
24. und 25. 09. 2016
auf dem Dorfplatz

Samstag, 24. September

14.00 Uhr: Basteln, Kinderschminken, Spiele mit den Erzieherinnen der Kindertagesstätte
14.30 Uhr: Kleines Programm der Kinder der Kita "Kinderparadies"
15.00 Uhr: Großes Jubiläumskonzert der "Bernsbacher Musikanten" anlässlich "35 Jahre Kapelle - 20 Jahre Verein"
17.00 Uhr: Kirchweihmusik in der Kirche "Zur Ehre Gottes"
ab 20.00 Uhr: "Cocktail-Band" im Festzelt

Sonntag, 25. September

09.30 Uhr: Festgottesdienst zum 335. Kirchweihfest in Bernsbach
ab 10.30 Uhr: Frühschoppen
ab 12.30 Uhr: Musikalische Unterhaltung im Festzelt
ab 13.00 Uhr: Kinderprogramm auf und um den Dorfplatz, Bastelstraße, Hüpfburg, Karussell, Trucker-Eisenbahn, Motorräder vom Verein "De Bernsbacher", Wasserspritzen mit der Feuerwehr, Clown (Luftballons und Zuckerwatte), Schauschnitzen und Schauklöppeln
14.00 Uhr: Posaunenchor
15.00 Uhr: Märchenspiel der Kirchgemeinde
16.00 Uhr: Es spielt die Gruppe "Einklang" (früher "Junge Bernsbacher Musikanten")

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Änderungen vorbehalten!

Öffentliche Bekanntmachungen



**Öffentliche Beschlüsse der 18. Sitzung
des Technischen Ausschusses
Grünhain-Beierfeld
vom 18.08.2016**

Beschluss Nr.: TA-2014-2019/68/18

Der Technische Ausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, die geforderte Erstellung einer prüffähigen Werkstattplanung der Außentreppe zum Bauvorhaben Umnutzung und Sanierung des 1. und 2. OG der Grundschule Beierfeld zu einem poliklinischen Zentrum an die Bauprojektierung Glück-Auf GmbH aus Schneeberg mit einem Preis von brutto 3.451,00 Euro zu beauftragen.

Beschluss Nr.: TA-2014-2019/69/18

Der Technische Ausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, die Fa. Meta-Stone aus Schwarzenberg mit dem Bau der unteren Treppenanlage des Verbindungsweges Goethestraße zur Schillerstraße zum Angebotspreis von 10.965,85 Euro brutto zu beauftragen.

Beschluss Nr.: TA-2014ee-2019/70/18

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zur Errichtung eines Holzhauses (Bungalow) zur Freizeit- und Wochenendnutzung auf dem Flurstück 789 der Gemarkung Beierfeld das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Thomas Müller, Spiegelwaldstraße 67, 08344 Grünhain-Beierfeld

Beschluss Nr.: TA-2014-2019/71/18

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zur Errichtung eines Parkplatzes mit 14 Stellplätzen auf dem Flurstück 45/24 der Gemarkung Grünhain – Am Spiegelwald 4, 5, 6 und 7 – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Monument Dresden GmbH & Co. KG, Dresdner Straße 11 a/13, 01456 Dresden

Beschluss Nr.: TA-2014-2019/72/18

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zur Errichtung von Nebengebäuden, hier: Tektur wegen abweichender Bauausführung auf den Flurstücken 515 und 516 der Gemarkung Grünhain – Oswaldtalstraße – das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Annett Scharf, Kantstraße 7, 08344 Grünhain-Beierfeld

Beschluss Nr.: TA-2014-2019/73/18

Der Technische Ausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt, die Firma Malermeister Müller aus 08344 Grünhain-Beierfeld mit den Maler- und Putzarbeiten Fassade Kita „Unterm Regenbogen“ in Beierfeld zu einem Preis von brutto 29.636,33 € zu beauftragen. Die Mittel werden in Höhe von 20.000,00 € über die Kostenstelle 365200.42113001 bereitgestellt. Die überplanmäßige Ausgabe von 9.636,33 € wird über die Kostenstellen 365200.4311300 und 111305.42113001 gedeckt.

Grünhain-Beierfeld, 22.08.2016



Joachim Rudler, Verbandsvorsitzender

**Beschlüsse der 12. öffentlichen Sitzung
des Verwaltungsausschusses vom 22.08.2016**

nichtöffentlicher Beschluss:

Beschluss Nr.: VA-2014-2019/57/12

Der Verwaltungsausschuss stimmt einem Antrag des Herrn A. auf Stundung und Ratenzahlung in 18 Monatsraten ab 01.08.2016 und einer Schlussrate am 01.01.2018 zu.

Öffentlicher Beschluss:

Beschluss Nr.: VA-2014-2019/58/12

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Grünhain-Beierfeld stimmt dem Antrag auf Reduzierung des Entgelts für die Veranstaltung am 02.07.2016 auf 75,00 € von Herrn Patrick Weigel zu.

Grünhain-Beierfeld, 25.08.2016



Joachim Rudler, Verbandsvorsitzender

**Öffentliche Beschlüsse der 27. Sitzung des
Stadtrates Grünhain-Beierfeld vom 05.09.2016**

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/207-1-8/27

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld hat in öffentlicher Sitzung am 05.09.2016 die Anregungen zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 01 Gewerbegebiet „Am Bockwald“ – Erweiterung aus der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (2) BauGB und der Behörden nach § 4 (2) BauGB geprüft.

Die eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden wurden entsprechend Abwägungstabelle (Anlage)

- berücksichtigt,
- teilweise berücksichtigt,
- nicht berücksichtigt (keine Stellungnahmen).

Das Abwägungsergebnis ist mitzuteilen.

Bei den Behörden, die keine Anregungen und Bedenken geäußert haben bzw. deren Belange nicht berührt sind, besteht kein Abwägungsbedarf (Abwägungstabelle).

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/208/27

1. Auf Grund des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722), sowie nach § 89 der Sächsischen Bauordnung vom 28.05.2004 (SächsGVBl. Nr.8 S.200), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 16.12.2015 (SächsGVBl. S. 670), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 (SächsGVBl. S.55), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 29.04.2015 (SächsGVBl. S. 349), beschließt der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld in seiner Sitzung am 05.09.2016 die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 01 Gewerbegebiet „Am Bockwald“ – Erweiterung in der Fassung 12/2015, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.
2. Die Begründung in der Fassung 12/2015 mit redaktioneller Ergänzung 08/2016 wird gebilligt.

Beschluss Nr.: SR-2014-2019/209/27

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt die Verlegung des Weihnachtsmarktes auf den Pfarrweg, um die Attraktivität dieser Veranstaltung zu erhöhen.

Grünhain-Beierfeld, 06.09.2016




Joachim Rudler, Verbandsvorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung

Satzungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 01 Gewerbegebiet „Am Bockwald“ – Erweiterung der Stadt Grünhain-Beierfeld

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld hat am 05.09.2016 die **2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 01 Gewerbegebiet „Am Bockwald“** – Erweiterung als Satzung beschlossen. Der Satzungsbeschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die o.g. 2. Änderung des Bebauungsplans in Kraft.

Jedermann kann die 2. Änderung des Bebauungsplans mit der Begründung in der Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld, Bau- und Investmanagement, Zimmer 212, August-Bebel-Straße 79, OT Beierfeld, während der Sprechzeiten

Montag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

kostenlos einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Bekanntmachungsanordnung:

Gemäß §215 Abs.1 Satz 1 BauGB werden

1. eine nach §214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1 – 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des §214 Abs.2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Satzung und des Flächennutzungsplans und
3. nach §214 Abs.3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß §4 Abs.4 Satz 1 i.V.m. Abs.5 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach §52 Abs.2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in §4 Abs.4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

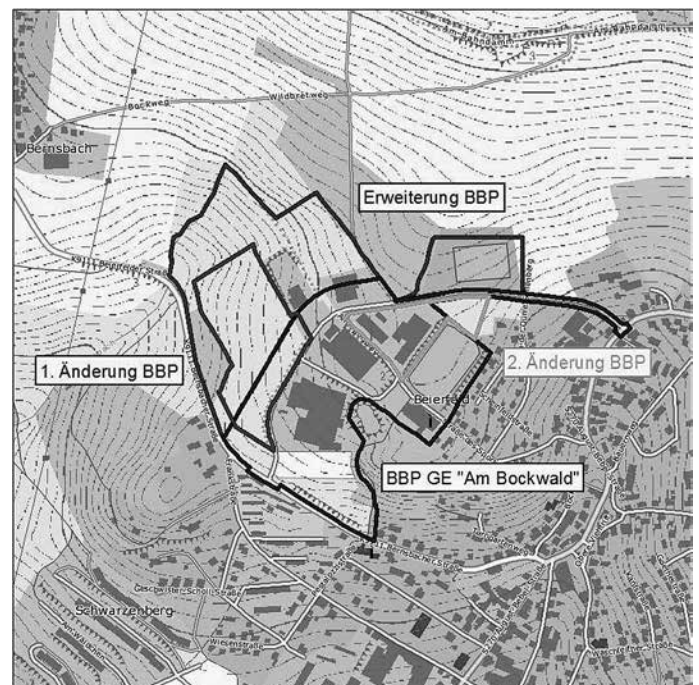
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im §4 Abs.4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.




Joachim Rudler, Verbandsvorsitzender



Übersichtsplan

Terminkalender

für die Sitzungen des Stadtrates Grünhain-Beierfeld und dessen Gremien Monat September/Oktober 2016

Sitzung Technischer Ausschuss

Donnerstag, 22. September 2016, 19.00 Uhr, ST Beierfeld, Rathaus

Sitzung Ortschaftsrat Waschleithe

Dienstag, 27. September 2016, 18.00 Uhr, ST Waschleithe, Hotel- und Restaurant Köhlerhütte

Sitzung Stadtrat

Montag, 10. Oktober, 19.00 Uhr, ST Beierfeld, Rathaus

Änderungen und Tagesordnung entnehmen Sie bitte den örtlichen öffentlichen Bekanntmachungen.

Allgemeines**Aufruf zur Einreichung von Vorhaben zur
Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie
Westerzgebirge**

Der Verein Zukunft Westerzgebirge e.V. ruft im Rahmen der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie 2014 – 2020 zur Einreichung von Vorhaben für folgende Maßnahmen auf:

**Barrierereduktion in öffentlichen Räumen sowie Gestaltung
von Freianlagen und Plätzen**

Nr. des Aufrufes: 07-2016-A12
Datum des Aufrufes: 15.08.2016
Einreichfrist: 21.10.2016, 10.00 Uhr (Posteingang)
Einzureichen bei: Zukunft Westerzgebirge e.V.,
Schneeberger Str. 49, 08324 Bockau
Höhe des Budgets: 550.000,00 €, das für diesen Aufruf
bereitsteht.

Inhalt des Aufrufes:

Der Aufruf umfasst Anträge auf Förderung von Investitionen zum Abbau von Barrieren in öffentlichen Räumen und zur Aufwertung von öffentlich zugänglichen Freiflächen in Ortslagen unter Berücksichtigung der jeweiligen Funktionen und unter Einbindung ortstypischer Elemente.

Für diese Investitionen kann ein anteiliger nicht rückzahlbarer Zuschuss gewährt werden, welcher zwischen 30 % und 70 % liegt. Die Spanne zwischen minimalem und maximalem Fördersatz wird über zielorientierte Zuschläge generiert.

Voraussetzungen:

Zuwendungsempfänger sind Gebietskörperschaften und Kirchen.

**Bauliche Investitionen für nichtgewerbliche
Grundversorgungseinrichtungen**

Nr. des Aufrufes: 07-2016-A13
Datum des Aufrufes: 15.08.2016
Einreichfrist: 21.10.2015, 10.00 Uhr (Posteingang)
Einzureichen bei: Zukunft Westerzgebirge e.V.,
Schneeberger Str. 49, 08324 Bockau
Höhe des Budgets: 800.000,00 €, das für diesen Aufruf
bereitsteht.

Inhalt des Aufrufes:

Der Aufruf umfasst Anträge auf Förderung von Investitionen zum Erhalt und zur Verbesserung der örtlichen Grundversorgung (Nahversorgung, medizinisch-pflegerische Infrastruktur, Bildung, etc.) einschließlich Erschließungsflächen. Für diese Investitionen kann ein anteiliger nicht rückzahlbarer Zuschuss gewährt werden, welcher zwischen 30 % und 90 % liegt. Die Spanne zwischen minimalem und maximalem Fördersatz wird über zielorientierte Zuschläge generiert.

Voraussetzungen:

Zuwendungsempfänger sind Gebietskörperschaften, Kirchen und rechtsfähige Vereine.

**Bauliche Investitionen in öffentlich zugängliche Objekte
ländliches Kulturerbe**

Nr. des Aufrufes: 07-2016-A23
Datum des Aufrufes: 15.08.2016
Einreichfrist: 21.10.2015, 10.00 Uhr (Posteingang)
Einzureichen bei: Zukunft Westerzgebirge e.V.,
Schneeberger Str. 49, 08324 Bockau
Höhe des Budgets: 225.000,00 €, das für diesen Aufruf
bereitsteht.

Inhalt des Aufrufes:

Der Aufruf umfasst Anträge auf Förderung von investiven Vorhaben zum Erhalt bzw. zur Modernisierung von baulichen Objekten. Dazu gehören vorrangig Objekte der Industrie- und Bergbaugeschichte, thematisch gewidmete Schauanlagen und technische Anlagen. Für diese Investitionen kann ein anteiliger nicht rückzahlbarer Zuschuss gewährt werden, welcher zwischen 30 % und 90 % liegt. Die Spanne zwischen minimalem und maximalem Fördersatz wird über zielorientierte Zuschläge generiert.

Voraussetzungen:

Zuwendungsempfänger sind Gebietskörperschaften, Kirchen und rechtsfähige Vereine.

Durchführung von Kooperationsvorhaben in den LAG

Nr. des Aufrufes: 07-2016-Z15
Datum des Aufrufes: 15.08.2016
Einreichfrist: 21.10.2016, 10.00 Uhr (Posteingang)
Einzureichen bei: Zukunft Westerzgebirge e.V.,
Schneeberger Str. 49, 08324 Bockau
Höhe des Budgets: 500.000,00 €, das für diesen Aufruf
bereitsteht.

Inhalt des Aufrufes:

Der Aufruf umfasst Anträge auf Förderung von Vorhaben, die durch die Teilnahme von einem oder mehreren Partnern außerhalb der Region Westerzgebirge gebietsübergreifend bzw. transnational wirken. Für diese Investitionen kann ein anteiliger nicht rückzahlbarer Zuschuss gewährt werden, welcher zwischen 30 % und 80 % liegt. Die Spanne zwischen minimalem und maximalem Fördersatz wird über zielorientierte Zuschläge generiert. Einschränkungen beim Fördersatz können sich aus dem Beihilferecht ergeben.

Voraussetzungen:

Zuwendungsempfänger sind Gebietskörperschaften, Kommunale Zweckverbände, Privatpersonen, Unternehmen und Rechtsfähige Vereine einschließlich LAG.

Weitere Informationen zu allen Aufrufen unter www.zukunft-westerzgebirge.de

Beratende Stelle für Auskünfte:

Zukunft Westerzgebirge e.V.

Regionalmanagement der LEADER-Region Westerzgebirge
Schneeberger Str. 49
08324 Bockau

Telefon: 03771 - 7196040 und -41

E-Mail: info@zukunft-westerzgebirge.eu

Aus der Verwaltung**Babyempfang im Rathaus**

Zum Babyempfang hatte Bürgermeister Joachim Rudler am 30.08.2016 junge Eltern mit ihrem Nachwuchs ins Rathaus eingeladen. Bei einer gemütlichen Kaffeerunde nutzten die Familien die Möglichkeit des gegenseitigen Kennenlernens. Für 12 Mädchen und 10 Jungen war es der erste offizielle Termin im Rathaus. Die jüngsten Bewohner der Stadt wurden im Zeitraum März bis Juni geboren. Aus den Händen des Bürgermeisters nahmen die Eltern die Glückwünsche und die Gutscheinkarte im Wert von 210 EUR in Empfang.

Das Einwohnermeldeamt informiert**Veränderte Samstag-Öffnung**

Im Monat Oktober hat das Einwohnermeldeamt am zweiten Samstag geöffnet. Der nächste Samstag-Sprechtag ist am 08.10.2016; der Termin am 01.10. entfällt.

**Aus den Einrichtungen
der Stadt****Natur- und Wildpark
Waschleithe**

Auch in diesem Herbst lockt der Natur- und Wildpark wieder mit Sonderveranstaltungen. Wer sich vor dem herbstlichen Streifzug durch die heimischen Wälder über die Vielfalt heimischer Schwämme informieren will, hat dazu am Sonntag, dem 25.09.2016, in Waschleithe Gelegenheit. Ab 10 Uhr lädt der Natur- und Wildpark zur Pilzausstellung ein. Von einem fachkundigen Pilzberater kann sich jeder Besucher Tipps zum Sammeln und Bestimmen von Pilzen holen.

Vier Wochen später, am Sonnabend, dem 22.10.2016, wird zum traditionellen Herbstfest eingeladen. Zwei Termine, die einen Besuch im Natur- und Wildpark unbedingt lohnen!

**Aus den Schulen und Kinder- und
Jugendeinrichtungen der Stadt****Oberschule Grünhain-Beierfeld****Informationen aus der
Oberschule Grünhain-Beierfeld**

**Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Grünhain-Beierfeld,**

zum Abschluss des vergangenen Schuljahres haben unsere Bildungseinrichtungen unter der Klassenleitung von Frau Reimann, Klasse 10a, und Frau Blechschmidt, Klasse 10b, zwei Klassen mit der mittleren Reife verlassen, die von der Leistungsentwicklung, vom Wertesystem sowie von der Bereitschaft für die Übernahme von Verantwortung die in unserem Schulprogramm festgelegten Ziele beispielgebend realisiert haben.

Die Prüfungsergebnisse der Realschulklassen sowie der Hauptschulgruppe unter der Leitung von Frau Jahn waren, wie auch in den vergangenen Jahren, wesentlich besser als der Landesdurchschnitt in Sachsen.



Die Schulabgänger des Jahrganges 2015/16 repräsentieren Jugendliche, wie ich sie mir für die Zukunft für die Gestaltung unseres Landes wünsche. Der Wert bewusst eigenverantwortlich handelnder Persönlichkeiten wird erst in den Bewährungsproben des Lebens nach der Schulzeit deutlich.

Welche Fakten untermauern dies?

- Von 10 Schülern in der Hauptschulgruppe erarbeiteten sich 5 den qualifizierenden Hauptschulabschluss, davon wechselten in diesem Schuljahr 4 in den Realschulbildungsgang der Klasse 10.
- Aus den Realschulklassen setzen 23 Jugendliche ihre Ausbildung am Gymnasium mit dem Ziel der Hochschulreife und 7 weitere Absolventen mit dem Ziel des Fachabiturs fort.
- 21 erfolgreich abgeschlossene Lehrverträge und 6 Ausbildungen in Fachschulen komplettieren das außergewöhnliche Ergebnis.

Leider nutzten auch zwei Jungen in der Hauptschulgruppe die vielfältigen Fördermöglichkeiten zum Bestehen eines erfolgreichen Abschlusses nicht und gaben sich mit einem Abgangszeugnis zufrieden.

Ich danke den Pädagogen unserer Schule, den verantwortlichen Elternvertretern sowie den Repräsentanten des Schülerrates für das hohe Engagement, die Zuverlässigkeit und das wohlthuende Miteinander in den vergangenen 6 Jahren.



Für das neue Schuljahr sind einige strukturelle und inhaltliche Veränderungen in die Schulorganisation eingearbeitet worden, um personelle Engpässe im Fachunterricht abfedern zu können. In den Klassen 5 und 6 wird der Förderunterricht Deutsch, Mathematik, Englisch nicht extern angeboten, sondern durch einen zweiten Fachlehrer in die Vormittagsstunden integriert. Außerdem wurde der Fachunterricht in den prüfungsrelevanten Kernfächern in den Klassenstufen 7, 8 und 9 parallel geplant, so dass bei Erkrankungen von Fachlehrern die jeweiligen Hauptschulgruppen in den Stammklassen fachgerecht unterrichtet werden können.

Die Vertretungspläne sind seit Beginn des Schuljahres elektronisch auf dem mittleren Flur für Pädagogen und Schüler sowie über eine App für alle im Handy einsehbar.

Im laufenden Schuljahr bietet die Oberschule Grünhain-Beierfeld wieder traditionsgemäß ein umfangreiches Ganztagsangebot im Bildungs- und Freizeitbereich an:

Bildung

Hausaufgabenbetreuung und Schulclub, Mo. bis Fr. 11.30 bis 15.00 Uhr

LRS-Förderung, Klassenstufen 5 und 6

Schulsanitätsdienst, Montag, 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr, Klassen 8 bis 10

techn. Arbeitsgemeinschaften

Modellflugbau, ab Klasse 5

angewandte Elektronik, Do., 15.00 bis 16.30 Uhr, ab Klasse 7

Automatisierungstechnik, Do., 15.00 bis 16:00 Uhr, ab Klasse 7

CAD/CNC, Do., 15.00 bis 16.30 Uhr, ab Klasse 7

Brandschutz, FFW, Mi., 16.45 bis 18.15 Uhr, ab Klasse 5

künstlerische Arbeitsgemeinschaften

Chor, Mo., 7.15 Uhr bis 8.00 Uhr, ab Klasse 5

Gesellschaftstänze, Klasse 10

Töpfern, Di., 13.30 bis 15.00 Uhr, ab Klasse 5

Schnitzen/ Holzgestaltung, Mo. und Fr., 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr, ab Klasse 6

3D-Animation, Mo., 16.00 bis 18.00 Uhr, Fr. 14.00 bis 16.00 Uhr, ab Klasse 5

sportliche Arbeitsgemeinschaften

Drums Alive, Mo., 15.00 bis 16.00 Uhr, Klasse 6 – 9

Fußball, Fr., 14.45 bis 16.15 Uhr, ab Klasse 5

Handball, Klasse 7 – 10 Jungen/ Mädchen

Dank und Anerkennung durch Schule und den kommunalen Schulträger richten sich an alle Arbeitsgemeinschaftsleiter, die durch ihre hohe Einsatzbereitschaft und Motivation einen sehr wichtigen Beitrag zur Bildungs- und Erziehungsarbeit in unserer Stadt leisten.

Am 30.09.16 treten der stellvertretende Schulleiter, Herr Löffler, und unsere langjährigen WTH-Kolleginnen, Frau Bose und Frau Matetschk, den wohlverdienten Ruhestand an. Dafür wünschen wir ihnen vor allem Gesundheit, verbunden mit der Wertschätzung für ihre pädagogische Kompetenz an unserer Schule.

Die Funktionsstelle des stellvertretenden Schulleiters wurde sachsenweit ausgeschrieben und in einem Ranking zwischen drei Bewerbern mit der entsprechenden Empfehlung im Bewerbungsverfahren im Juni über die Sächsische Bildungsagentur Chemnitz an das sächsische Ministerium für Kultus eingereicht.

Die für mich erschütternd kurzsichtige Personalpolitik der vergangenen 10 Jahre im Kultusbereich führt nun – trotz massiver Anmahnungen durch Schulleitungen, Schulträger und Unternehmensführungen – zunehmend zu Unterrichtsausfall und mangelndem pädagogischen Nachwuchs.

Entscheidende Ursachen dafür sind die Schließung der pädagogischen Fakultäten in Chemnitz und Zwickau sowie die Abwicklung aller Institute für Lehrerbildung in Sachsen.

Außerdem suchten alle Referendare, die wir in den vergangenen Jahren an der Schule mit exzellenten Abschlüssen in Mangelfächern ausgebildet haben, ihre Perspektive in anderen Regionen. Dies ist eine Erscheinung, die alle Schularten von der Grundschule über die Förderschule, die Oberschule bis hin zum Gymnasium in den kommenden Jahren verstärkt beeinflussen wird, da die jetzt forcierte Lehrerausbildung den Vorlauf von 5 Jahren Studium und dem anschließenden Referendariat benötigt.

Wir an unserer Schule kompensieren durch zwei Seiteneinsteiger den systembedingten Totalausfall in Informatik und WTH im kommenden Schuljahr.

Ich wünsche Frau Burkhardt und Herrn Eibisch Erfolg im Schulalltag und die Kraft, Unterricht, Werteerziehung und Studium für die kommenden Jahre mit unserer Unterstützung zu bewältigen.

Wolfgang Mai
Schulleiter

Kita „Unterm Regenbogen“

Sommerferien 2016 – die waren cool

In diesen Sommerferien zogen alle Hortkinder mit in die Kita ein. Die ehemalige Grundschule in Beierfeld wird ja gerade umgebaut, und erst nach Ende der Baumaßnahmen können die Kinder wieder in ihre Horträume zurück.

Da hieß es dann, alle rücken ein bisschen zusammen und das ging in den Ferien wunderbar.

Die Erzieherinnen vom Hort hatten viele Ausflüge geplant, damit der Trubel in der Kita nicht zu groß wurde.

Zuerst ging es in die Greifensteine ins Naturtheater zu „Winnetou“. Das machte uns Lust darauf, selber mal ein Abenteuer zu erleben.

Alle, die Mut hatten, fuhren mit in den Kletterpark nach Geyer. Ausgerüstet mit Seil und Helm stiegen wir über Kletterseile ziemlich hoch hinauf. Wenn man sich gegenseitig beisteht, kann jeder seine Angst überwinden. Das war ein tolles Gruppenerlebnis.

Natur pur erlebten wir in der Conradswiese. Hier haben wir auch übernachtet und viel Spannendes über den Wald dazu gelernt.

Im Oberwiesenthaler Meereswasseraquarium beobachteten wir exotische Fische, sogar ein Hai konnte bestaunt werden.



Für die Hortkinder war es aber auch mal wieder schön, mit in der Kita zu sein, die neue Spiellandschaft zu erobern und mit den Kleinen zu spielen.

Leider gehen auch die schönsten Ferien ganz schnell zu Ende und der Schulalltag hat uns schon wieder eingeholt.

Die nächsten Ferien kommen aber bestimmt bald wieder.

Das Team vom Hort

Freizeitzentrum „Phönix“



AWO Erzgebirge
gemeinnützige GmbH

Rückblick Sommerferien 2016

Nachdem sich der Schulalltag wieder eingeschlichen hat, wollen wir trotzdem noch einen kleinen Rückblick auf ein vielseitiges, lustiges und gut angenommenes Ferienprogramm geben. Dieses wurde nach den Wünschen und Anregungen der Kinder und Jugendlichen zusammengesetzt, die regelmäßig die Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit der AWO Erzgebirge gGmbH besuchen.

Beginnend mit einem interkulturellen Picknick auf dem Spiegelwald mit Kindern und Jugendlichen aus verschiedenen Ländern und einem Kreativtag mit dem Hort der Kita Klosterzwerge, wurde eine Ferienauftaktveranstaltung für Kinder der Aktion Kinderherzen durch uns unterstützt.

Für ca. 200 Kinder gab es verschiedene Stationen, für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt. Eine Präventionsveranstaltung in Sachen Sexualität wurde in den Sommerferien ebenso angeboten, wie eine interkulturelle Kreativwoche in der Kleingartenanlage Sonnenleithe, bei denen die Kinder und Jugendlichen sich in Sachen Holzbearbeitung und Papierschöpfen ausprobieren konnten. Ein Sommerfest schloss die erste Projektwoche mit der Freigabe der geschaffenen Motivbank unter Mitwirkung durch die Mitglieder des Kleingartenvereins Sonnenleithe und dem Holzgestalter Reiner Fichtner aus Bernsbach ab. Eine zweite Projektwoche ist noch geplant, Interessenten melden sich bitte im Phönix.

Insgesamt waren es erlebnisreiche 6 Wochen, alle Fotos können im Phönix angesehen werden, eine Auswahl sieht man hier.

- 27.06.2016 – Interkulturelles Picknick nach gemeinsamer Wanderung und Fußball am Spiegelwaldturm in Kooperation mit Schulclub Beierfeld und Schwarzenberg



Für die Pferdeliebhaber gab es einen Tag auf dem Pferdehof Schremmer in Zwönitz.

Entspannung und Wellness wie die Erwachsenen erlebten die Kinder bei einer Hot Stone Massage, beim Saunabesuch in der Spiegelwaldsauna und beim Yoga.

Zur Fitness gehört natürlich auch gesunde Ernährung. Ein Ernährungsberater kochte mit uns und klärte uns über die verschiedensten Lebensmittel auf. Grillen von Hamburgern und Stockbrot über dem Feuer rundeten den Kochevent ab. Da wir jetzt wussten, wie es geht, kochten wir das eine oder andere Essen jetzt mal selbst. Endlich wurde es auch mal heiß. Damit war das Highlight für viele Kinder der Ausflug ins Freibad.

Herr Komorniczak hatte extra eine Ausbildung zum Rettungsschwimmer absolviert, die notwendig ist, um mit Kindergruppen ins Bad zu gehen.

Die Kinder tobten ausgelassen im Wasser und Sprungturm und Wasserrutsche wurden mit Begeisterung genutzt.



- Klettern auf dem Rabenberg in Kooperation mit Schulclub Beierfeld und Schwarzenberg und dem Freizeitzentrum Crazy in Johanngeorgenstadt



- Fußballturnier im Rockelmann am 21.07.2016



- Kreativangebote am 28.06. und am 18.07.



- Filzen am 28.07.2016 im Schulclub Schwarzenberg



- die jährliche Zelt-Aktion in Geyer vom 06. bis 09.07.2016



Herbstferienprogramm**Dienstag, 04.10., 11.00 Uhr**

im Phönix WaveBoard-Grundkurs mit Erik

Falls du schon WaveBoard fahren kannst, dann komm doch einfach auch vorbei.

Gemeinsames Kochen und Mittagessen inklusive (UKB inkl. Versorgung € 3,00)

Mittwoch, 05.10., Treff 11.00 Uhr

Busbahnhof Schwarzenberg zum Kino (UKB € 6,00)

Abholung der Kinder bitte 14.00 Uhr vor Ort

Donnerstag, 06.10., ab 11.00 Uhr

Das Phönix wird künstlerisch gestaltet! Ihr wollt mitmachen? Dann seid 11.00 Uhr mit „Malerkluft“ im Phönix.

Nach getaner Arbeit gibt es Spiele auf der Wii. Für ein gemeinsames Mittagessen ist auch gesorgt (UKB € 3,00)

Freitag, 07.10., ab 11.00 Uhr

Das kreative Gestalten geht weiter ... Also „Malerkluft“ an und mitgemacht!.

Außerdem wollen wir zusammen exotisch kochen, gemeinsam macht das mehr Spaß. (UKB € 3,00)

Montag, 10.10.

„Bookogami“ sagt dir nichts? Dann probier es aus! Um 10.00 wird im Bürgerbüro Sonnenleithe in Kooperation mit der Stadtbibliothek Schwarzenberg Kunst aus alten Büchern gemacht.

Also bringt ein altes Buch und etwas Geld für die Mittagsversorgung mit und los geht's!

Dienstag, 11.10.

Um 9.00 Uhr kommen die Hortkinder der Kita „Klosterzwerg“ zu einem Gestaltungsprojekt ins Phönix.

Du willst dabei sein? Wir freuen uns auf dich! Gemeinsames Kochen und Essen sind natürlich eingeplant. (UKB € 3,00)

Mittwoch, 12.10., Außenunternehmung!!

Was wir genau mit euch vorhaben, wird noch nicht verraten, Überraschungen sollen ja schließlich Spaß machen.

Meldet euch an und wir treten was Tolles los!

Nähere Infos bei unten genanntem Phönix!

Donnerstag, 13.10.

Wir bleiben kreativ! Diesmal zaubern wir mit Wolle – die Kunst nennt sich Amigurumi.

Gemeinsam kochen ist auch drin ... (UKB € 3,00)

Freitag, 14.10.

Party zum Ferienende? Klar! Von 9 bis 16 Uhr steht die Turnhalle des Schulkomplexes Sonnenleithe für eine Ferienabschlussparty bereit.

Es gibt viele Stationen, Spaß, Spiel und Sport.

Bitte Turnschuhe und Versorgungsgeld mitbringen.

Bei Fragen wendet ihr euch bitte an den Schulclub Beierfeld (Tel. 0162/9032538) oder ans Phönix (Tel. 03774/35941; Mo – Fr 14 – 18 Uhr)

Das Phönix ist in den Ferien regulär von 14 bis 18 Uhr für euch geöffnet. Die einzige Ausnahme ist der 12.10. Also kommt vorbei, wir freuen uns auf euch!

*Das Team des Freizeitentrums Phönix
in Kooperation mit dem Schulclub Beierfeld*

Diana Tilp

Einrichtungsleiterin

**Aus dem Vereinsleben im
Stadtteil Beierfeld****Nachrichten aus
dem DRK-Ortsverein
Beierfeld**

Deutsches Rotes Kreuz

**Nächster Rot-Kreuz-Tag:**

Der nächste DRK-Tag für alle Gliederungen des DRK OV Beierfeld findet am Dienstag, dem 27. September und 11. Oktober 2016, um 18.00 Uhr im Schulungsraum des Ortsvereins statt.

Sächsisches Rot-Kreuz-Museum:

Samstagsöffnungszeit: 1. Oktober 2016 von 13.00 bis 17.30 Uhr.

Wochentags sind die Öffnungszeiten wie folgt:

Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 17.30 Uhr; Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr und nach Voranmeldung (Einlass bis 45 Minuten vor Ende der Öffnungszeit).

Weitere Informationen unter Tel. 03774/509333 oder unter www.drk-beierfeld.de

Neue Wechsellausstellung:

Anlässlich 150 Jahre Rotes Kreuz in Sachsen 1866 – 2016 „Edel sei der Mensch, hilfreich und gut“ über 500 sächsische Exponate auf 250 m².

Ausbildungszentrum:

Anmeldungen für Lehrgänge „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ werden im DRK-Ausbildungszentrum in Aue, Tel. 03771/550019, entgegengenommen.

Sächsisches Rot-Kreuz-Museum:**Museumsshop:**

Jetzt neu! Im Sächsischen Rot-Kreuz-Museum Beierfeld kann man auch Geschenk-Gutscheine im Museumsshop erwerben. Diese können für Artikel des Shops oder auch für den Eintritt verwendet werden. Der Betrag ist beliebig einsetzbar. Die Gültigkeit des Gutscheins ist auf zwei Jahre begrenzt.

**25. Tag der Sachsen in Limbach-Oberfrohna
vom 2. bis 4. September:**

Zum 19. Mal nahm das Sächsische Rot-Kreuz-Museum Beierfeld am Tag der Sachsen teil. 25 Kameradinnen und Kameraden des Ortsvereins und Jugendrotkreuz präsentierten sich im DRK-Zentrum im Blaulichtviertel. Hier wurde fast die gesamte Palette des DRK-Landesverbandes gezeigt.

Ein Informations- und Ausstellungsstand des Sächsischen Rot-Kreuz-Museums Beierfeld war ebenfalls vertreten. Die Besucher konnten sich über die 150-jährige Rot-Kreuz-Geschichte in Sachsen und über das Museum informieren.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Gastgebern des DRK-OV und dem Kreisverband für die hervorragende unkomplizierte Unterstützung und die vorzügliche Bewirtung.



Auch diesmal im Festumzug wieder mit dabei – das Sächsische Rot-Kreuz-Museum Beierfeld.



Fliegende Radtage.



Mit einem Stand präsentierten sich die Mitglieder des DRK-Ortsvereins zum Tag der Sachsen in Limbach-Oberfrohna.

Jugendrotkreuz

Ausbildungswochenende der Kreisjugend ASZ

Das Ausbildungswochenende, welches zweimal im Jahr von der Kreisjugend des DRK-Kreisverbandes ASZ organisiert wird, stand diesmal unter dem Motto Erlebnispädagogik und fand vom 19. bis 21.08.2016 im KIEZ Waldpark Grünheide statt. Passend zum Motto wurde diesmal nicht in einer Jugendherberge übernachtet, sondern in großen Zelten des Katastrophenschutzes.

Nach der Anreise stand als erstes der Aufbau von drei Großzelten sowie diverser kleiner Zelte an. Alle packten mit an und die Unterkünfte standen im Nu. Höhepunkt des ersten Abends war eine Fackelwanderung durch das Waldparkgelände.

Am Samstag begaben sich alle 30 Teilnehmer und die 10 Betreuer auf einen Rundlauf um den Waldpark Grünheide. Mit Karte und Kompass galt es, insgesamt 5 Stationen zu finden und dort die entsprechenden Aufgaben zu lösen. Die Kinder und Jugendlichen erhielten zum Beispiel die Gelegenheit, Verletzungsmuster selbst zu schminken, den Umgang mit der Korbtrage zu üben, Pilze, Heilkräuter und Insekten zu bestimmen oder Tierspuren zu lesen. An der Erste-Hilfe-Station stand das gesamte bisher gelernte Wissen in Theorie und Praxis auf dem Prüfstand. Stabile Seitenlage, Helmabnahme, Versorgung von Knochenbrüchen, Schocklagerung und vieles mehr wurde von den Juniorhelfern abgefragt. Direkt am Vogtlandsee befand sich die Station der Wasserwacht, die wohl beliebteste Station des Rundlaufes.



Nach der Demonstration verschiedener Rettungsgriffe sowie dem Retten mit Seil oder Ring als Hilfsmittel durften sich die Teilnehmer im idyllisch gelegenen See abkühlen. Der ereignisreiche Tag klang am Lagerfeuer mit selbst gebackenem Knüppelbrot aus.

Die Verletzung soll echt aussehen.



Hier ist eine schnelle Wundversorgung gefragt.



Beim Zeltaufbau werden alle Hände gebraucht.



Erlebnisreiche Tage liegen hinter den Teilnehmern.

In der Nacht zum Sonntag schrieb das Wetter alle Pläne um. Wie dicht halten unsere Zelte, lautete die Frage. Sie halten dicht, aber nur wenn die Zeltfenster geschlossen sind, so das Testergebnis! Die Sonne übernahm das Trocknen, so dass am Vormittag Zelte und Feldbetten verladen werden konnten. Nach dem Mittagessen ging es mit vielen neuen Eindrücken zurück nach Hause.

Blutspende aktuell

Lebensretter in Beierfeld gesucht!

Die nächste große Blutspendenaktion findet am **Freitag, dem 23. September 2016**, statt.

Ort: Fritz-Körner-Haus Beierfeld

Zeit: von 13.00 bis 19.00 Uhr

Weitere Informationen über die kostenlose Rufnummer 0800/1194911.

Blutspendetermine IV. Quartal 2016

07.10.2016	Freitag, 15 – 18.30 Uhr	Grünhain, Grundschule
28.10.2016	Freitag, 13 – 19 Uhr	Beierfeld, Fritz-Körner-Haus
02.12.2016	Freitag, 13 – 19 Uhr	Beierfeld, Fritz-Körner-Haus
30.12.2016	Freitag, 13 – 19 Uhr	Beierfeld, Fritz-Körner-Haus

DRK-Kreisverband Aue-Schwarzenberg e. V.

Seniorenclub Beierfeld



Senioren wieder unterwegs ...

Das Ziel unserer Ausfahrt im August war das Leipziger Neuseenland. Erstaunlich, was aus einem ehemaligen Tagebau für eine wunderschöne Seenlandschaft entstanden ist. An der Anlegestelle von Markleeberg bestiegen wir den Dampfer, auf dem bereits der Kaffeetisch für uns gedeckt war. Gemütlich schipperten wir dahin und erfreuten uns an der Landschaft. Der Regen störte uns dabei nicht.



Vom Anleger Markleeberg ging es mit dem Schiff auf Entdeckungstour.

Wieder an Land, stand unser Bus bei schönem Wetter bereit und wir fuhren zum Leipziger Hauptbahnhof, wo ein älterer Herr als Reiseleiter zustieg. Überrascht waren wir, wie viele Parks und Grünflächen es in dieser Großstadt gibt. Wir bekamen viele reich verzierte Gebäude aus der Vergangenheit erklärt und erfuhren ihre Geschichte, aber auch viele moderne Neubauten, wie das lang gestreckte Gebäude von Godwanaland des Leipziger Zoos.

So wissen wir zum Beispiel jetzt, wo die beliebte Serie im Fernsehen „In aller Freundschaft“ entsteht. Vorbei ging es an bedeutenden Kirchen, Universitäten und anderen markanten Gebäuden. Unser Reiseleiter verfügte über ein umfangreiches Wissen seiner Stadt und gab stets entsprechende Erklärungen dazu ab.

Die Rundfahrt endete am Völkerschlachtdenkmal und wir erfuhren dessen geschichtliche Bedeutung. Erstaunlich, was wir während dieser Rundfahrt in Leipzig zu sehen bekamen und auch die entsprechenden Erläuterungen dazu seitens des Reiseleiters haben uns sehr beeindruckt.

Unsere Heimfahrt wurde unterbrochen durch einen Halt im „Serritzter Hof“ zum Abendessen. Diese Ausfahrt war sehr erlebnisreich und hat allen gut gefallen.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Seniorennachmittag, wo wir uns einen Film im Kino des Ring-Centers in Schwarzenberg ansehen werden.

Senioren zu Besuch beim Bürgermeister

Einer Einladung des Bürgermeisters in seine Scheune sind wir gerne nachgekommen. Sehr einladend war der Kaffeetisch bereits gedeckt und alle fanden Platz. Nach der Begrüßung durch unsere Vorsitzende Gisela Geier und einem Ständchen auf der Mundharmonika durch unsere Seniorin Olga informierte uns der Bürgermeister über die geplanten Vorhaben in Beierfeld sowie Grünhain und Waschleithe und auch über politische Machenschaften, die wir in unseren Orten zu spüren bekamen.

Sehr beeindruckt waren wir von der liebevollen Ausstattung der Scheune rundum. Da waren ausgediente Telefone zu bewundern, ein Küchenschrank aus Omas Zeiten sowie Utensilien aus dem Gemüseladen der Schwiegereltern des Bürgermeisters und viele Dinge mehr, die Erinnerungen aus der Vergangenheit wach riefen und für reichlich Gesprächsstoff sorgten.

Darüber hinaus bot der Bürgermeister, Herr Rudler, an, das von ihm erworbene alte Haus mit Laden von der „Hahn, Magda“ zu besichtigen, die wohl jedem in Beierfeld und Umgebung durch ihre freundliche Art und Hilfsbereitschaft sehr bekannt war.

Im ehemaligen Textilladen bot uns der Bürgermeister edle Weine zur Verkostung an, die jederzeit im Geschäft von Frau Rudler zu erwerben sind.

Die „gute Stube“ der Familie Hahn/Wagner ist im Original erhalten und bleibt es auch, wie uns der Bürgermeister versicherte.

Für diesen unterhaltsamen Nachmittag möchten wir uns beim Bürgermeister, Joachim Rudler, und seiner Frau Annelie nicht nur für Speis und Trank recht herzlich bedanken. Herr Rudler stellte sich persönlich mit „blauer Schürze“ an den Grill und hatte ebensolchen Spaß wie die Senioren.

Es hat uns wiederum gezeigt, dass unser Bürgermeister neben seinem enormen Aufgabengebiet, wie schon des öfteren in der Vergangenheit, immer ein offenes Ohr auch für uns Senioren hat. Deshalb leben wir gern in Beierfeld und wünschen Herrn Rudler noch eine lange Amtszeit als Bürgermeister bei guter Gesundheit.



Gern waren die Senioren der Einladung in die alte Scheune gefolgt. Bei Kaffee und Kuchen verging die Zeit wie im Fluge.



Ein Dank an Bürgermeister Rudler und seine Frau für den schönen Nachmittag.

Veranstaltungen im September/Oktober

Mi., 21.09.

Heute ist der Bürgermeister Herr Rudler wieder im Fritz-Körner-Haus, um Fragen unserer Mitglieder zu beantworten.

Mi., 28.09.

Unsere Physiotherapeutin ist wieder da und bringt uns in Schwung

Mi., 05.10.

Spaß und Gaudi ist beim Spielenachmittag angesagt.

Mi., 12.10.

Ausfahrt nach Holzhausen in das Bratwurstmuseum

Mi., 19.10.

Frau Bauer „Die Kräuterfrau“ ist wieder bei uns.

Aus dem Vereinsleben im Stadtteil Grünhain



Grünhainer SV e.V.



Neues Outfit für den Nachwuchs

Große Freude bei den Tischtennisspielern des Grünhainer SV. Am 18. August 2016 überraschte Nadine Flegel, Geschäftsführerin der PraxiMed Service GmbH Zwönitz, mit einem neuen Trikotsatz für die Nachwuchsspieler. Im Januar wurde eine Tischtennis-Arbeitsgemeinschaft mit 15 Kindern zwischen sechs und 14 Jahren gegründet. Jeden Donnerstag in der Zeit von 17 bis 18 Uhr findet das Training in der Sportstätte des ehemaligen Hallenbades in Grünhain, Zwönitzer Straße 32 statt. „Wir wollen mit den Jugendlichen vorerst freundschaftliche Begegnungen organisieren. Das Augenmerk liegt derzeit darauf, die technischen Grundlagen wie Ballgefühl, Reaktion und Schnelligkeit zu trainieren“, meint Sektionsleiter Thomas Meyer.



Die Tischtennis-AG erhielt von Nadine Flegel, Geschäftsführerin der PraxiMed Service GmbH Zwönitz, einen neuen Satz Trikots überreicht. Foto: Armin Leischel

Ein Dankeschön gebührt auch der Stadt Grünhain-Beierfeld, die das Bedrucken der Trikots finanziell unterstützte.

Armin Leischel

Der Vorstand des Grünhainer Kegelsportvereins informiert

Leider muss aus organisatorischen Gründen das vom 30. September bis 3. Oktober 2016 geplante 26. Große Preiskegeln für jedermann ausfallen.

Folgende beiden Termin für diese Jahr bleiben aber bestehen: Stadtmeisterschaften für Nichtaktive (16.11.2016 von 10 bis 16 Uhr) und das Weihnachtsganskegeln (03.12.2016 von 10 bis 16.30 Uhr).

MC Grünhain e.V.

Ergebnisse 13. ADMV-Rallye Grünhain

Bernd Knüpfer / Daniel Herzig – Citroen DS3 R3T

7. Platz Gesamt / 1. Platz Klasse

Mario Kunstmann / Heiko Langer – Mitsubishi Evo 7

9. Platz Gesamt / 2. Platz Klasse

Christian Bauer / Julia Siegel – Renault Clio II RS

10. Platz Gesamt / 2. Platz Klasse

Tobias Edelmann / André Sommer – Skoda Fabia 1.4

11. Platz Gesamt / 1. Platz Klasse



Tobias Edelmann / André Sommer (Foto wolleditt)

Jan Weidner / Nicole Petzold – Lada 2015 VFTS

14. Platz Klasse / 2. Platz Klasse

Carsten Wiegand / Eric Beck – VW Polo GTI

26. Platz Gesamt / 3. Platz Klasse

Enrico Grunert / Christian Laun – Suzukis Swift Sport

29. Platz Gesamt / 4. Platz Gesamt

Torsten Brunke / Andreas Weißflog – VW Golf III GTI

31. Platz Gesamt / 6. Platz Gesamt

Ulf Grünert / Daniel Nowak – Opel Corsa A 16V

32. Platz Gesamt / 2. Platz Klasse

Manuel Schneider / Riccardo Mielke – Peugeot 205 GTI

33. Platz Gesamt / 5. Platz Klasse

Torsten Reimann / Michael Knorr – Nissan Micra 1.3

35. Platz Gesamt / 3. Platz Klasse

Jan Gallert / Ronny Wagner – Ford Sierra XR4

37. Platz Gesamt / 3. Platz Klasse

Andreas Schramm / Sebastian Nagel – Trabant 601

39. Platz Gesamt / 1. Platz Klasse

Julia Wolanski / Toni Ermel – Suzuki Swift Sport

41. Platz Gesamt / 7. Platz Klasse

Candy Nestler / Pierre Günther – Nissan Micra 1.3

43. Platz Gesamt / 4. Platz Klasse

Mario Keller / René Mittmann – Trabant 601

46. Platz Gesamt / 2. Platz Klasse



Christoph Raupach/Christopher Friedrich – Trabant 601

56. Platz Gesamt / 5. Platz Klasse

David Krowiors / Steve Andreis – Trabant 601 ITRM

64. Platz Gesamt / 8. Platz Klasse

Mannschaftswertung:

1. Platz – MC Grünhain I
2. Platz – MC Grünhain II
3. Platz – MC Grünhain III
4. Platz – MC Grünhain IV
6. Platz – MC Grünhain V

2. MC-Grünhainer Kinderbörse

BASAR FÜR
BABY- UND KINDERSACHEN

bluebrush | Eingetragenes
Markenzeichen

Veranstaltungs-Infos

25. September 2016 | 13:00 – 17:00 Uhr
Mehrzweckhalle Bernsbach – Schulstraße 36

Aussteller-Infos

Anmeldung* bitte bis 16. September 2016
unter: www.mc-grünhain.de
einmalige Standgebühr 10,- €
kinderboerse@mc-gruenhain.de

*Sämtliche Standgebühren und die Einnahmen aus dem Kuchenbasar sowie etwaige Stichzuwendungen sollen gespendet werden – wieder an die Aktion „Kinderherzen schlagen höher“ des Vereins „Schwarzenberger Tafel e.V.“. Sachspenden jeglicher Art sind jederzeit willkommen und können ebenfalls auch ohne Stand abgegeben werden.
*Kaufkraft in der Zukunftsmenge!

Wir wollen helfen! www.mc-grünhain.de

Sonstiges

Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen ruft zur Mitarbeit im Kulturbeirat auf



Der Zweckverband Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen beabsichtigt die Neuberufung des Kulturbeirates zum 01.01.2017. Gemäß Beschluss des Kulturkonventes sollen interessierte Kultursachverständige durch ein öffentliches Aufrufverfahren angesprochen werden.

Der vollständige Aufruf und das Bewerbungsformular kann unter www.kulturraum-erzgebirge-mittelsachsen.de/ „Aktuelles“ abgerufen werden.

Erstmals sind Eigenbewerbungen möglich. Ende der Bewerbungsfrist ist der 31. Oktober 2016

Sächsischer Gründerinnenpreis 2017

Sachsens Staatsministerin für Gleichstellung und Integration hat am 23. August 2016 das Bewerbungsverfahren für den „Sächsischen Gründerinnenpreis 2017“ gestartet. Bis zum 31. Oktober 2016 können sich Unternehmensgründerinnen für den Preis bewerben. Um mehr Frauen ansprechen zu können, wurde der Gründerinnenpreis erstmalig auch für Eigenbewerbungen geöffnet.

Bewerben können sich Frauen, die sich innerhalb der vergangenen sieben Jahre in Sachsen selbstständig gemacht und ihr Unternehmen erfolgreich am Markt etabliert haben. Dazu zählen Neugründungen ebenso wie Unternehmensübernahmen. Es können auch Vorschläge eingereicht werden. Im Anschluss sichtet und bewertet eine Jury die Bewerbungen. Die Verleihung des Sächsischen Gründerinnenpreises 2017 erfolgt am 20. Januar 2017 auf der Messe KarriereStart in Dresden im Rahmen einer Festveranstaltung.

Weitere Informationen über den Sächsischen Gründerinnenpreis, Teilnahmebedingungen und Bewerbungsunterlagen finden Sie unter <https://www.saechsischer-gruenderinnenpreis.de/>

„Gemeinsam.Klug.Handeln.“

Bewerbung für 7. Sächsischen Integrationspreis

Die Integration von Migrantinnen und Migranten in unsere Gesellschaft ist eines der wichtigsten politischen Ziele und ein Zukunftsthema. Viele Bürgerinnen und Bürger, Asylsuchende, ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie Unternehmerinnen und Unternehmer unterstützen die sächsische Integrationspolitik, indem sie „Gemeinsam.Klug.Handeln.“

Der Freistaat Sachsen möchte dieses Engagement würdigen und vergibt am 2. Dezember den Sächsischen Integrationspreis. Die Preisträger erhalten je 2.000 Euro. Informationen zum Bewerbungsverfahren unter www.saechsischer-integrationspreis.de

Hilfe für Zappelphillipp und Träumerlein

beim Landesverband AD(H)S Sachsen e.V.

Kinder und Jugendliche mit AD(H)S haben große Schwierigkeiten mit der Konzentration und dem Befolgen von Aufforderungen. Ihre Impulskontrolle, die Merkfähigkeit sowie die Zeiteinteilung sind beeinträchtigt, weshalb sie in der Gesellschaft oft ausgegrenzt werden. Jeder Tag stellt für die Kinder und deren Eltern eine Herausforderung dar. Da sie häufig ohne darüber nachzudenken handeln, gelten sie als verhaltensauffällig, unordentlich, frech und faul. Die Vorurteile, diese Krankheit betreffend, sind groß, dabei verfügen die Betroffenen über eine ganze Reihe positiver Eigenschaften und Stärken. So sind AD(H)Sler sehr kreativ, hilfsbereit und haben einen ausgeprägten Gerechtigkeitssinn.

Wir bieten ein Training für Kinder und Jugendliche an, bei welchem die Betroffenen einerseits lernen, mit ihren Schwächen besser umgehen zu können, andererseits wollen wir die Ressourcen und Stärken der Kinder aktivieren und gewinnbringend nutzen. So lernen die Kinder bei uns unter anderem ihre Konzentration zu steigern, sie üben sich in Selbstkontrolle und erlernen Lernstrategien sowie Alltagskompetenzen. Ein Coaching bei uns hat zum Ziel, die Schwächen durch das Fördern der Stärken auszugleichen. Um eine situationsübergreifende Verbesserung zu erzielen, benötigen wir die Mitarbeit der Eltern. Dazu bieten wir Beratungen und Elterntrainings an.

Durch die Erweiterung unseres Trainings ist es uns möglich, noch einige Kinder in unser Trainingsprogramm aufzunehmen. Bei Interesse erhalten Sie nähere Informationen unter:
Tel.: 037206/ 881726 oder www.adhs-sachsen.de

Kliniken Erlabrunn gGmbH

EINLADUNG zur Patientenveranstaltung Orthopädie 2016

zum Thema „VORSTELLUNG DER VERSORGUNG MIT ENDOPROTHESEN IM HÜFT- UND KNIEGELENKBEREICH“

Montag, den 26. September 2016, 17 – 18 Uhr im Kultursaal der Kliniken Erlabrunn

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Ernährungstipps für Blutspender:

Eisenhaltige Nahrungsmittel können helfen, den Hämoglobinwert stabil zu halten

Gerade in den Herbstferien ist das DRK wieder auf zahlreiche engagierte Menschen angewiesen, die mit ihrer Blutspende einen Beitrag zur Sicherstellung der kontinuierlichen Patientenversorgung mit Blutpräparaten leisten.

Vor jeder Spende steht dabei die Messung des Hämoglobin-Wertes. Das Hämoglobin gibt den roten Blutkörperchen ihre Farbe. Es enthält als lebensnotwendiges Spurenelement Eisen, das im Körper unter anderem für den Sauerstofftransport verantwortlich ist. Ist der Hämoglobinwert zu niedrig, so muss ein potentieller Spender zu seinem eigenen Schutz von der Blutspende zurückgestellt werden.

Zwar kann der Körper zur Nachbildung der roten Blutkörperchen seine eigenen Eisenreserven nutzen, eine eisenreiche Ernährung kann jedoch dazu beitragen, den Hämoglobin-Wert dauerhaft stabil zu halten. Als Richtwert empfiehlt sich die Aufnahme von 10 mg pro Tag für Männer und 15 mg pro Tag für Frauen. In Fleisch- und Fischprodukten enthaltenes Eisen kann besonders gut vom menschlichen Körper aufgenommen werden, aber auch pflanzliche Lebensmittel sind Eisenlieferanten. Die gleichzeitige Aufnahme von Vitamin C, beispielsweise in Obstsaften wie Orangensaft, verbessert die Aufnahme des Eisens im Körper.

Besonders eisenhaltig sind zum Beispiel Schweineleber (14,7 mg/100 g) oder Kalbsleberwurst (7,3 mg/100 g) oder Gemüse wie Spinat (2,9 mg/100 g) oder Mangold (2,0 mg/100 g). Auch Haselnüsse, Erdnüsse und Mandeln tragen zu einer eisenreichen Ernährung bei.

Informationen zum Thema „Was tun bei Eisenmangel“ finden Sie auch unter

http://www.blutspende-nordost.de/_files/blutspende/spender-services/infomaterial-broschueren/Flyer-Eisenmangel-Nord.pdf

Alle DRK-Blutspendetermine unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Die nächsten Blutspendetermine:

Freitag, den 7. Oktober 2016

zwischen 15.00 und 18.30 Uhr in der Grundschule, Schwarzenberger Straße 20 in Grünhain

Freitag, den 28. Oktober 2016

zwischen 13.00 und 19.00 Uhr im Fritz-Körner-Haus, Pestalozzistraße 10 in Beierfeld

Lust auf Besuch?

Paraguayische Austauschschüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Goetheschule Asunción (Paraguay) wollen gerne einmal deutsche Weihnachten erleben und den Verlauf von Jahreszeiten kennen lernen. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen paraguayischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aus dem glücklichsten Land der Welt als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen.

Spannend ist es, mit und durch den Austauschschüler, den eigenen Alltag neu zu erleben. Warum Fußball in Paraguay Religion ist? Warum die Paraguayer das subjektiv größte Glücksgefühl aller Erdbewohner haben? Erfahren Sie aus erster Hand, von einem Land fernab ausgetretener Touristenpfade. Die paraguayischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potenzielles „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll eine Schule in der Nähe Ihres Wohnortes besuchen. Die Schule sprechen wir mit Ihnen ab.

Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, dem 26. November 2016, bis zum Samstag, den 25. März 2017. Wenn Ihre Kinder Paraguay entdecken möchten, laden wir ein, an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Sommerferien 2017 teilzunehmen.

Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam – Verein für Bildung und Kulturdiallog, Königstr. 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 400, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.de, www.humboldtteam.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Ev.-luth. Christuskirche Beierfeld

Pfarrweg 2 – Tel. 03774/ 61144

Mi., 21.09.

18.00 Uhr Jugendbibelkreis für alle Konfirmanden mit JG

Fr., 23.09.

14.15 Uhr Schatzsucher 1. – 3. Klasse

15.30 Uhr Schatzsucher 4. – 6. Klasse

18.00 Uhr Freitagschor

19.15 Uhr Junge Gemeinde

So., 25.09.

09.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Mo., 26.09.

16.00 Uhr Gebetskreis

Di., 27.09.

15.00 Uhr Mutti/- Vati- Kind- Kreis

Mi., 28.09.

15.00 Uhr Konfirmanden 7. Klasse

15.45 Uhr Konfirmanden 8. Klasse

Do., 29.09.

09.30 Uhr Gottesdienst in der Sonnenleithe

Fr., 30.09.

14.15 Uhr Schatzsucher 1. – 3. Klasse

15.30 Uhr Schatzsucher 4. – 6. Klasse

18.00 Uhr Freitagschor

19.15 Uhr Junge Gemeinde

So., 02.10.

09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Taufe

So., 09.10.

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

Mo., 10.10.

16.00 Uhr Gebetskreis

So., 16.10.

09.30 Uhr Predigtgottesdienst

Mo., 17.10.

16.00 Uhr Gebetskreis

Di., 18.10.

09.00 Uhr Frauenfrühstück

15.00 Uhr Mutti-/Vati-Kind-Kreis

Mi., 19.10.

15.00 Uhr Konfirmanden 7. Klasse

15.45 Uhr Konfirmanden 8. Klasse

Ev.-luth. Kirchgemeinde Grünhain mit Waschleithe

Markt 1 – Tel. 03774 / 62017

So., 25.09.

10.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst in Grünhain

So., 02.10.

09.30 Uhr Gottesdienst in Grünhain zum Erntedank mit Taufgedächtnis und Heiligem Abendmahl



Mittwoch, 12. Oktober
2016

10.

Sturmlaternen- wanderung

mit Fledermaus, FROWO & CO.
durch den Bären- und Kuttengrund

Treffpunkt: 19:00 Uhr
im Auer Bärengrund
(Wegeeinmündung)

Mitzubringen ist lediglich eine
funktionierende Sturmlaterne !!!

Am Ende der Wanderung
Bockwurst, und Getränke
am Kuttengrund.

Verkauf von Original-Beierfelder Laternen
(Marken BAT und Feuerhand)

Besonders Kinder sind herzlich
eingeladen.



Dieses Mal gibt es nähere Informationen zur Geschichte des Lehr- und Erkundungstoll im unteren Bärengrund sowie über Beierfelder Marschsicherungslampen der Infanterie aus dem I. und II. Weltkrieg.

So., 02.10.

09.30 Uhr Familiengottesdienst in Grünhain zum Erntedank mit Taufe, Taufgedächtnis und Heiligem Abendmahl

So., 09.10.

10.30 Uhr Gottesdienst in Grünhain zum 85-jährigen Jubiläum des Posaunenchores mit Besuch aus unserer Partnergemeinde Ebermannstadt

Ev.-meth. Kirche Grünhain

Beierfelder Weg 5 – Tel. 03774 / 63922

Do., 22.09.

16.00 Uhr „Volltreffer MAXIS“ – (Groß-)Eltern-Kind-Nachmittag, für Kinder bis 6 Jahre

So., 25.09.

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mi., 28.09.

19.30 Uhr Bibelstunde

Do., 29.09.

09.00 Uhr Krabbelgruppe „Volltreffer“ – mit Frühstück

So., 02.10.

10.00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank, mit „Treff.K“ – dem besonderen Kindergottesdienst (Beginn 9.45 Uhr)

Mi., 05.10.

19.30 Uhr Gemeindeguppen – Gemeindeglieder laden ein

Do., 06.10.

09.30 Uhr Krabbelgruppe „Volltreffer“ – für Kinder bis 3 Jahre

So., 09.10.

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Di., 11.10.

14.30 Uhr Seniorenkreis

So., 16.10.

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Do., 20.10.

09.30 Uhr Krabbelgruppe „Volltreffer“ – für Kinder bis 3 Jahre

Ev.-meth. Kirche Beierfeld

August-Bebel-Str. 74 – Tel. 03774 / 63922

So., 25.09.

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Do., 29.09.

19.00 Uhr Bibelstunde

So., 02.10.

10.00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank, mit „Treff.K“ – dem besonderen Kindergottesdienst (Beginn 9.45 Uhr); in der ev.-meth. Kirche Grünhain

Mi., 05.10.

19.30 Uhr Gemeindeguppen – Gemeindeglieder laden ein

So., 09.10.

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Di., 11.10.

14.30 Uhr Seniorenkreis in der ev.-meth. Kirche Grünhain

Sa., 15.10.

08.30 Uhr Männerkreis – mit Frühstück

So., 16.10.

09.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Und außerdem finden regelmäßig statt:

montags Posaunenchor
montags Christliche Lebensberatung in der Sonnenleithe
dienstags Kirchlicher Unterricht, Kl. 6 – 8
freitags Jugendkreis
samstags Stille Gebetskette

Landeskirchliche Gemeinschaft Beierfeld

Bockweg 5

Mi., 21.09.

19.00 Uhr Bibelstunde

So., 25.09.

Saitenspielgottesdienst

Sa., 01.10.

09.00 Uhr Kinderfrühstück

So., 02.10.

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mo., 03.10.

15.00 Uhr Frauenstunde

So., 09.10.

14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde mit anschließendem Imbiss

So., 16.10.

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mi., 19.10.

19.00 Uhr Bibelstunde

Römisch-kath. Kirche

Graulsteig 4 – Tel. 03774 / 23379

Mi., 21.09.

18.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

Do., 22.09.

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe/Seniorenmesse

Fr., 23.09.

18.30 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

So., 25.09.

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe
14.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe/Seniorenmesse

Mi., 28.09.

18.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

Do., 29.09.

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe/Seniorenmesse –

Fr., 30.09.

18.15 Uhr Grünhain (evangelischer Gemeindesaal): Hl. Messe

So., 02.10.

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe – Kinderkirche

Mi., 05.10.

18.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

Do., 06.10.

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe/Seniorenmesse
19.00 Uhr Schwarzenberg: Männerabend

Sa., 08.10.

17.30 Uhr Beierfeld (evangelischer Gemeindesaal): Hl. Messe

So., 09.10.

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

Mo., 10.10.

19.00 Uhr Bibelabend

Mi., 12.10.

18.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

Do., 13.10.

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe/Seniorenmesse

Fr., 14.10.

18.15 Uhr Grünhain (evangelischer Gemeindesaal): Hl. Messe

So., 16.10.

09.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

Mi., 19.10.

18.00 Uhr Schwarzenberg: Hl. Messe

*Änderungen vorbehalten!***Glückwünsche***Wir gratulieren recht
herzlich zum Geburtstag***im Stadtteil Grünhain**

02.10.	Herrn Horst Mauermann	80 Jahre
10.10.	Frau Magdalene Wenzel	90 Jahre
11.10.	Herrn Gernot Benedikt	80 Jahre
12.10.	Frau Gisela Reichl	85 Jahre

im Stadtteil Beierfeld

24.09.	Frau Margitta Gandraber	80 Jahre
24.09.	Frau Brigitte Lang	80 Jahre
15.10.	Frau Hannelore Hoffmann	80 Jahre
17.10.	Frau Ruthild Bösewetter	85 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich zum Ehejubiläum**Den 50. Hochzeitstag begehen****in Grünhain-Beierfeld ST Waschleithe**

am 08.10. Frau Ingrid und Herr Wolfram Arnold

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren.**Allgemeine Termine****Gelber Sack / Gelbe Tonne**

<i>Stadtteil</i>	<i>Stadtteil</i>	<i>Stadtteil</i>
<i>Beierfeld</i>	<i>Grünhain</i>	<i>Waschleithe</i>
26.09./ 10.10.	26.09./ 10.10.	26.09./ 10.10.

Papiertonne

<i>Stadtteil</i>	<i>Stadtteil</i>	<i>Stadtteil</i>
<i>Beierfeld</i>	<i>Grünhain</i>	<i>Waschleithe</i>
26.09.	11.10.	26.09.

Großwohnanlagen:
04.10./ 18.10.**Bioabfall**

<i>Stadtteil</i>	<i>Stadtteil</i>	<i>Stadtteil</i>
<i>Beierfeld</i>	<i>Grünhain</i>	<i>Waschleithe</i>
27.09./ 04.10./ 18.10.	22.09./ 29.09/ 06.10./13.10.	27.09./ 04.10./ 18.10.

Medizinische Bereitschaftsdienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Wenn Sie außerhalb der Sprechzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die **116 117**. Der Anruf ist für Sie kostenfrei. Hausbesuche sind vom Patienten bei der Leitstelle Zwickau, Tel. 0375/19222, anzumelden.

Bereitschaftsdienst Apotheken

21.09.2016	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
22.09.2016	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
23.09.2016	Markt-Apotheke, Elterlein
24.09.2016	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
25.09.2016	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
26.09.2016	Rosen-Apotheke, Raschau
27.09.2016	Stadt-Apotheke, Zwönitz
28.09.2016	Löwen-Apotheke, Zwönitz
29.09.2016	Alte Kloster-Apotheke, Grünhain
30.09.2016	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
01.10.2016	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
02.10.2016	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
03.10.2016	Markt-Apotheke, Elterlein
04.10.2016	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg
05.10.2016	Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
06.10.2016	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
07.10.2016	Land-Apotheke, Breitenbrunn
08.10.2016	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
09.10.2016	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
10.10.2016	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
11.10.2016	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
12.10.2016	Markt-Apotheke, Elterlein
13.10.2016	Rosen-Apotheke, Raschau
14.10.2016	Stadt-Apotheke, Zwönitz
15.10.2016	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
16.10.2016	Brunnen-Apotheke, Zwönitz
	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
17.10.2016	Stadt-Apotheke, Zwönitz
18.10.2016	Alte Kloster-Apotheke, Grünhain

Entsorgungskalender September/Oktober 2016**Restabfall**

<i>Stadtteil</i>	<i>Stadtteil</i>	<i>Stadtteil</i>
<i>Beierfeld</i>	<i>Grünhain</i>	<i>Waschleithe</i>
27.09./ 11.10.	30.09./ 14.10.	27.09./ 11.10.

Erreichbarkeit Apotheken

Land-Apotheke Breitenbrunn	Tel. 037756/1300
Berggeist-Apotheke Schwarzenberg	Tel. 03774/61191
Spiegelwald-Apotheke Beierfeld	Tel. 03774/61041
Brunnen-Apotheke Zwönitz	Tel. 037754/75532
Markt-Apotheke Elterlein	Tel. 037349/7248
Rosen-Apotheke Raschau	Tel. 03774/81006
Löwen-Apotheke Zwönitz	Tel. 037754/2375
Stadt-Apotheke Zwönitz	Tel. 037754/2143
Heide-Apotheke Schwarzenberg	Tel. 03774/23005
Neustädter-Apotheke Schwarzenberg	Tel. 03774/15180
Alte Kloster-Apotheke Grünhain	Tel. 03774/62100
Adler-Apotheke Schwarzenberg	Tel. 03774/23232

Zahnärztliche Bereitschaftsdienste

24.09.2016/25.09.2016

DS Frohburg, Sabine, Tel. 03774-61197

01.10.2016/02.10.2016

DS Beierlein, Ingolf, Tel. 03774-22677

03.10.2016/04.10.2016

Dr. Rüdiger, Pia, Tel. 0178-1380620

08.10.2016/09.10.2016

Dr. Häußler, Ralf, Tel. 03774-811035

15.10.2016/16.10.2016

DM Modrzik, Simone, Tel. 03774-81105

Tierärztliche Bereitschaftsdienste

23.09. – 30.09.2016

TÄ Brabant, Schwarzenberg

Tel. (0 37 74) 20 68 20 oder 01 52/ 01 73 39 15

30.09.– 07.10.2016

TA Thomas Ficker

Tel. (0 37 71) 73 55 71 oder 01 71 / 8 37 12 29

07.10. – 14.10.2016

Dr. Küblböck, Schwarzenberg

Tel. (0 37 74) 17 84 90 oder 01 71/ 8 24 94 79

14.10. – 21.10.2016

DVM Andre Morgner, Schwarzenberg

Tel. (0 37 74) 2 76 87 (**nur Kleintiere**)

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6.00 Uhr.

Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 6.00 Uhr.

Kurzfristige Änderungen der Bereitschaftsdienste entnehmen Sie bitte der Freien Presse und der Bildschirmzeitung des Kabeljournals!

Anzeigen sind Wegweiser für den Verbraucher!

Immer erreichbar ☎ (03771) 45 42 57

**Bestattungsinstitut
„Müller & Kula“**



Schneeberg, Hartensteiner Str. 10 Tel. (03772) 2 81 43
Bad Schlema, M.-Semmler-Str. 39 Tel. (03771) 45 42 57
Bockau, Schneeberger Str. 4g Tel. (03771) 45 42 57
Beierfeld, August-Bebel-Str. 70 Tel. (03774) 2 75 50

In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten.

Slama
NATURSTEINZENTRUM
Inns. A. Fiedler

Am Wasserwerk 8
08340 Schwarzenberg
Tel. 03774/76 16 31 • Fax 76 20 24

Unsere Angebote für Sie: • Fertigarbeiten für Haus und Garten • Stufen
• Boden • Küchenarbeitsplatten • Waschtische • Bäder • Kaminbauteile

Neu: Grabmal-Ausstellung in Schwarzenberg

 info@secundoverlag.de | Telefon 03 76 00/36 75 

PIETÄT
gegr. 1996
Heiko Junghanns

PRIVATES FACHGEPRÜFTES BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Erd-, Feuer- und Seebestattung, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit und Bestattungen auf allen Friedhöfen in Deutschland, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum

www.bestattungen-junghanns.de



• **08315 Bernsbach**
Beierfelder Straße 3a
Bitte vorher anrufen!
Tel. 03774 645350
• **08280 Aue** Lessingstraße 7
Tel. 03771 23618

Reisefräume

www.packdiekoffer.de



Mein Tipp:
Entspannen Sie
im Hotel Jardin
Tecina im
sonnigen
Süden.



Wanderparadies La Gomera

Im März diesen Jahres habe ich die Kanareninsel La Gomera bereist und bin immer noch beeindruckt von der wildromantischen Landschaft. Steil aufragende Felsmassive, tiefe Schluchten, subtropische Täler und dichte Wälder haben mich fasziniert.

Besonders reizvoll für mich sind ebenso die alten, malerischen kleinen Dörfer und die Terrassenberghänge.

Ihre Antje Göbel



Waschleithen Straße 8, 08344 Grünhain-Beierfeld
Telefon: 03774 - 5052560, spiegelwald@packdiekoffer.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

Stellenanzeigen aufgeben in unseren Amtsblättern

jetzt neu

- ✓ bestens platziert
- ✓ hohe Akzeptanz und Aufmerksamkeit
- ✓ sichere und zuverlässige Verteilung – ohne Werbeverbote
- ✓ positives Werbeklima im vertrauten, lokalen Umfeld

Wir unterstützen den regionalen Arbeitsmarkt und Sie bei Ihrer Suche nach neuen Mitarbeitern.

Jetzt kostenloses Angebot bei unserem Serviceteam anfordern.



**SECUNDO-
VERLAG**
Secundo-Verlag GmbH
Verlag für kommunale
Mitteilungsblätter

Telefon: 03 76 00 / 36 75

E-Mail: info@secundoverlag.de

Auenstraße 3 | 08496 Neumark/Sa.



Alterswohnsitz
Gut Förstel

- Soziale Beratung
- Ambulanter Pflegedienst
- Tagespflege
- Stationäre Pflege
- Betreutes Wohnen
- Service Wohnen

www.gutfoerstel.de

Alterswohnsitz Gut Förstel, Elterleiner Str. 2, 08352 Raschau – Markersbach
E-Mail: mail@gutfoerstel.de, Telefon: 03774 132-0



Haushaltgeräte & Service

Fa. Ronny Franz
08315 Bernsbach
Lange Gasse 3

Telefon: 03774/36803

Wir reparieren für Sie:

Waschgeräte • Kühlgeräte • Elektroherde • Geschirrspüler

Regional denken – Regional handeln.



Service rund ums Haus

Thomas Scharf

Kantstraße 7 • 08344 Grünhain-Beierfeld
Telefon 03774 / 64 46 33 • Fax 66 28 34 • Funk 01 70 / 3 81 40 98

• Baugeschäft

- Sanierung – Ausbau – Neubau
- Putzarbeiten / Trockenbau
- Maurerarbeiten – Reparaturen aller Art
- Entrümpelungen – Entkernung
- Winterdienst – Multicar – Transporte
- Hausmeisterservice – Haushaltshilfe

Beratung Beierfeld
im Gartencenter Geißler
Di 14-18 Uhr

Beratung Zwönitz
im Blumenstübel
Di 16-18 Uhr

**SCHEUNERT
STEINMETZWERKSTATT**

Ein Grabmal sollte nicht nur Namen
und Daten wiedergeben, sondern
eine persönliche Erinnerung sein.

Grabmale vom Fachmann.

Ringstraße 4, 09366 Stollberg
Mo-Do 7-18 Uhr, Fr 7-15 Uhr
Tel. 037296/1850
www.steinmetz-scheunert.de

Beratung Löbnitz
Hospitalstraße 15
Mo 9-18 Uhr

Beratung Thalheim
Chemnitzer Straße 3
Do 16-18 Uhr